



Barbara Mächtle-Braun (links) leitet die Tagespflege im Scharnhäuser Park.

Foto: Ines Rudel

## Netzwerk stärkt ältere Menschen

In der Tagespflege im Scharnhäuser Park finden ältere Menschen Halt und Struktur. Das ist nur ein Baustein der breit gefächerten Altenhilfe in Ostfildern.

Von Elisabeth Maier

**OSTFILDERN.** An heißen Tagen gibt es auf der Terrasse der Tagespflege in Ostfildern Eis. „In der Runde fühle ich mich wohl“, sagt die Seniorin Hanna Aichele aus Nellingen. Im Gespräch blüht sie auf. Viele ältere Menschen lebten allein und kämen selten unter Leute, sagt Barbara Mächtle-Braun. Ihnen möchten sie und ihr Team eine Perspektive bieten. „Außerdem geht es uns darum, pflegende Angehörige zu entlasten.“ Die Tagespflege ist Teil eines ganzen Netzes von Hilfsangeboten für ältere Menschen.

Das Netzwerk der Pflegeeinrichtungen in Ostfildern funktioniert. Mit zukunftsweisenden Ideen haben sie Impulse für die Pflege gegeben. 2023 gab es für die Image-Kampagne des Netzwerks sogar einen Landespreis des baden-württembergischen Sozialministeriums, der mit 80000 Euro dotiert war. Da haben sich die Organisationen Gedanken darüber gemacht, wie Pflegeberufe durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit attraktiver werden können. Junge Menschen für die Aufgabe zu begeistern, war das Ziel. „Wir wollen den gesellschaftlich so wichtigen Beruf stärken“, sagt Mächtle-Braun.

Die Tagespflege ist ein Baustein des Angebots für ältere Menschen in der Stadt. Da werden die Seniorinnen und Senioren im Nachbarschaftshaus im Scharnhäuser Park von Pflegekräften betreut. In dem Gebäude in der Bonhoeffer Straße 4 sind auch die Leitstelle für Ältere und eine Beratungsstelle zu finden. Mit dem offenen Kunstatelier für Menschen mit Demenz, der Tagespflege und dem Bürgertreff laufen in dem Haus die Fäden für die Integration älterer Menschen zusammen.

Bei der Tagespflege ist die medizinische Seite nach Heidi Bernerts Worten ebenso

wichtig wie die psychologische. „Hier sehen wir schnell, wenn ältere Menschen Probleme haben“, sagt die Pflegefachkraft. Dann könne man sie gezielt an die breit gefächerten Hilfsangebote verweisen, die es in Ostfildern gibt. Deshalb hat die Arbeit mit Angehörigen für sie einen hohen Stellenwert. Wichtig ist der Leiterin, „dass wir den Menschen eine gute Tagesstruktur geben.“ Deshalb stehen neben den gemeinsamen Mahlzeiten zum Beispiel Gedächtnistraining, Stuhlgymnastik und Singen auf dem Plan. Manchmal kochen oder backen die Gäste gemeinsam mit dem Team. Solchen besonderen Aktivitäten feiern die Männer und Frauen entgegen.

Mit dem Preisgeld haben die Einrichtungen das Projekt „Ostfildern – gesund.digital.vernetzt“ auf den Weg gebracht. Ziel ist die digitale Vernetzung aller Akteurinnen und Akteure im Gesundheitswesen. Die Kombination aus Digitaltechnik und Informationsweitergabe im Gesundheitswesen, im Fachjargon Telematikanbindung genannt, wurde mit diesem Projekt flächendeckend umgesetzt. Als wissenschaftliche Mitarbeiterin begleitete Vanessa Heck den Prozess. Da leistete die Stadt Ostfildern Pionierarbeit.

**„Mit unserem Netzwerk für die Pflege in Ostfildern können wir schnell reagieren und den älteren Menschen gezielter helfen.“**

Barbara Mächtle-Braun, Tagespflege Ostfildern

Wie profitieren ältere Menschen vom Netzwerk? „Wir können schnell reagieren und gezielter helfen“, bringt Mächtle-Braun die Vorteile auf den Punkt. Wichtig findet sie es, ältere Menschen fit zu machen für den Umgang mit E-Rezepten oder mit der digita-



Barbara Mächtle-Braun setzt auf ein Netzwerk für die Pflege.

Foto: Ines Rudel/

len Patientenakte. Da schulen Gesundheitsbotschafter wie Egon Meyer die älteren Menschen. Er hat Seniorinnen und Senioren in Workshops umfassend geschult. Mit Ehrenamtlichen wie dem Neuhausener Egon Meyer werden solche Informationsangebote möglich.

Mit Gesprächskreisen für pflegende Angehörige unterstützt die kommunale Altenhilfe in Ostfildern Familien. Vorträge, zum Beispiel über Demenz oder über Vorsorge, stehen regelmäßig auf dem Plan. Außerdem macht die Stadt Ostfildern ein umfassendes Beratungsangebot für ältere Menschen und ihre Familien. Gerade alleinstehende Seniorinnen und Senioren tun sich oft mit kleinen Reparaturen schwer. Hilfen im Alltag bietet in Ostfildern „Rat und Tat“ auf ehrenamtlicher Basis an.

Mit der Demenzkampagne hat die Stadt Ostfildern früh ein Thema angepackt, das in Zeiten des demografischen Wandels immer mehr Menschen betrifft. Ein ehrenamtlicher Besuchsdienst fängt die erkrankten Menschen auf. Rat und Hilfe finden Betroffene

unter anderem beim Sozialpsychiatrischen Dienst für ältere Menschen. Der Krankenpflegeverein und die ambulanten Pflegedienste unterstützen ältere Menschen in Ostfildern dabei, möglichst lange daheim zu leben. „Sie zu versorgen und zu begleiten, ist für die Familien herausfordernd“, weiß Barbara Mächtle-Braun aus Gesprächen. Auch die Samariterstiftung betreibt einen ambulanten Pflegedienst. Wenn das Leben daheim nicht mehr möglich ist, bietet das Samariterstift in der Grünen Mitte in Ruit Perspektiven. Da gibt es 82 Einzelzimmer für die Pflege und zwölf Apartments im betreuten Seniorenwohnen.

### Hilfen und Rat

**Beratungsstelle** Das Angebot an Diensten, Einrichtungen und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter in Ostfildern ist vielfältig. Die Stadt Ostfildern bietet für ältere Menschen und deren Angehörige Information, Beratung und Vermittlung zu Unterstützungsangeboten an. Dazu gehören Informationen zu Angeboten ambulanter Hilfen zu Hause, teilstationären Angeboten und Pflegeheimen sowie Betreutem Wohnen. Die Beratung umfasst auch finanzielle Hilfen nach dem Pflegeversicherungsgesetz, Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz, vorsorgende Vollmachten und Verfügungen, Betreuungsgesetz sowie Entlastungsangebote. Die Beratungsstelle ist telefonisch zu erreichen unter: 0711 / 44 20 72.

**Initiative Pflege** Eine gute Versorgung im Alter und bei Hilfe- und Unterstützungsbedarf geht Hand in Hand mit professionellen und qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Pflegeberufen. In Ostfildern ziehen Einrichtungen, Dienste und Stadtverwaltung daher an einem Strang. Die „Initiative Pflege in Ostfildern“ informiert über die Berufsbilder in der Pflege und die Möglichkeiten und Chancen. Weitere Informationen auf der Homepage: [www.ostfildern.de](http://www.ostfildern.de)